

Grundlagen unserer Arbeit:

Wir beraten:

- unabhängig von kulturellem Hintergrund, sexueller Identität, körperlicher und geistiger Fähigkeiten oder Glaubenszugehörigkeit
- kostenfrei
- auf Wunsch anonym
- auf der Basis von Freiwilligkeit
- mit einem mädchenparteilichen Ansatz
- auch elternunabhängig
- unter Schweigepflicht mit den üblichen gesetzlichen Grenzen

Wir beraten:

- Mädchen* und junge Frauen* bis zum 27. Geburtstag
- Eltern, Angehörige, Freund*innen und andere Bezugspersonen von Betroffenen
- Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern

Unser Team:

Wir sind ein Team von Fachfrauen* mit unterschiedlichen sozialpädagogischen und psychologischen Grundausbildungen sowie einem breiten Spektrum von beraterischen und therapeutischen Zusatzausbildungen, insbesondere im Bereich Traumatherapie/ Traumafachberatung.

Alle Mitarbeiterinnen* verfügen über fundiertes Fachwissen im Bereich von Gewalt und Traumatisierung.

Kontakt:

**Beratungsstelle
für Mädchen* und junge Frauen*
IMMA e.V.**

Jahnstraße 38
80469 München
Telefon 089 / 260 75 31
Fax 089 / 26 94 91 34



- beratungsstelle@imma.de
- www.onlineberatung.imma.de
- www.imma.de
- instagram: [beratungsstelle_imma](https://www.instagram.com/beratungsstelle_imma)

Unsere Telefonzeiten sind:

Montag: 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen werden.

Anfragen werden montags bis freitags möglichst zeitnah beantwortet.

Offene Beratung für Mädchen* und junge Frauen*:

Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr

Unsere Beratungsstelle ist barrierearm.
Nähere Informationen dazu unter:
www.imma.de

Das M in Progress-Farben steht für Vielfalt, Intersektionalität, Respekt und Gleichberechtigung.

IMMA e.V. wird gefördert durch die LH München , Sozialreferat, die Landkreise München und FFB, den Bezirk Oberbayern, das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales sowie das Bayerische Staatsministerium der Justiz.



Fotos: Bethel Fath, Sabine Klem Stand: 05/2026



Beratungsstelle

für Mädchen*
und junge Frauen*

Schutz Beratung Prävention **iMMA**

Über uns

Die IMMA-Beratungsstelle hilft Mädchen* und jungen Frauen* bei all ihren Fragen und in unterschiedlichen Problemlagen. Außerdem berät sie deren Bezugspersonen sowie Fachkräfte aus psychosozialen Arbeitsfeldern, wenn es um die Schwerpunkte Unterstützung bei sexualisierten Gewalterfahrungen, häuslicher Gewalt sowie Folgen von Traumatisierung geht.



Unsere Angebote

Telefonische Beratung

Wir stehen zu festen Telefonzeiten für Beratung und Terminvereinbarung zur Verfügung. Anfragen außerhalb dieser Zeiten beantworten wir möglichst zeitnah.

Persönliche Beratung

Wir bieten kurz- und längerfristige Beratung für Mädchen* und junge Frauen* sowie Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften an. Dazu ist eine Terminvereinbarung nötig.

Offene Beratung

Einmal wöchentlich können Mädchen* und junge Frauen* ohne vorherige Terminvereinbarung in die Beratungsstelle kommen und eine Erstberatung erhalten.

Onlineberatung

Unter www.onlineberatung.imma.de können sich Mädchen* und junge Frauen* beraten lassen.

Traumafachberatung

In Fällen von Traumatisierung bzw. Gewalterfahrung arbeiten wir nach Methoden der Traumafachberatung und bieten in begründeten Einzelfällen Traumatherapie an.

Protego – Angebote bei häuslicher Gewalt

Mädchen* und jungen Frauen* bieten wir individuelle Hilfe an, wenn sie häusliche Gewalt miterlebt haben. Dazu gehört ein Gruppenangebot speziell für Mädchen* im Grundschulalter.

Psychosoziale Prozessbegleitung

Unterstützung und Begleitung für Mädchen* und junge Frauen* im Strafverfahren nach § 406g StPO.

Fachberatung

Wir beraten und unterstützen Fachkräfte in ihrer Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*, die Gewalt erfahren (haben) bzw. unter Traumafolgestörungen leiden.

Fachberatung nach § 8a / b SGB VIII und § 4 KKG

Wir sind insoweit erfahrene Fachkräfte und bieten bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung eine qualifizierte Gefährdungseinschätzung an.

Fachberatung bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch in Institutionen

Wir beraten und unterstützen Fachkräfte, Teams, Leitungen, Geschäftsführungen sowie Trägervertretungen im Umgang mit Verdachtsfällen.

Infoveranstaltungen

Im Rahmen von Informationsveranstaltungen stellen wir das Angebot der Beratungsstelle gerne vor.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie auf unserer Homepage.